



Aarau, 19. Juni 2019

Medienmitteilung EVP Kanton Aargau

Zum Rücktritt von Regierungsrätin Franziska Roth

Die EVP Aargau bedauert den Ausgang

Die Evangelische Volkspartei Aargau (EVP) nimmt den Rücktritt zur Kenntnis und bedauert den Ausgang. Bei Regierungsrätin Franziska Roth möchte sich die EVP für ihre geleistete Arbeit bedanken und wünscht ihr für die Zukunft viel Kraft und alles Gute.

Die Situation rund um die Regierungsrätin hat sich in den letzten Monaten aus diversen Gründen zugespitzt. Dass sich schlussendlich Franziska Roth zum Rücktritt entschieden hat, kommt somit nicht ganz überraschend.

Die EVP bedankt sich beim bestehenden Regierungsrat für die rasche Zuteilung der Verantwortung des Departements Gesundheit und Soziales als Übergang und wünscht den entsprechenden Regierungsräten eine rasche Einarbeitung ihrer zusätzlichen Aufgabenbereiche.

Der Zeitpunkt des Rücktritts ist kurz vor den nationalen Wahlen nicht ideal. Die Parteien sind nun gefordert, EVP inklusive, rasch zu handeln und geeignete Personen für dieses wichtige Amt zu finden.

Die EVP bedankt sich bei Franziska Roth für die geleistete Arbeit und wünscht Ihr für die Zukunft viel Kraft und alles Gute.

Kontakt:

Lilian Studer, 076 575 24 77, lilian.studer@grossrat.ag.ch